

---

## **POLITISCHE BILDUNG IM LEHRPLAN DER BILDUNGSANSTALT FÜR SOZIALPÄDAGOGIK**

### **Allgemeines Bildungsziel**

Das allgemeine Bildungsziel beinhaltet Aspekte Politischer Bildung.

### **Verortung im Unterricht**

- **Politische Bildung** ist fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgabe (= **Unterrichtsprinzip**).
- **Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung** ist Pflichtgegenstand im Ausmaß von insgesamt 7 Wochenstunden (2 Wochenstunden jeweils im I., II. und V. Jahrgang und 1 Wochenstunde im III. Jahrgang).

### **Rechtliche Bestimmungen**

Der Lehrplan ist im Bundesgesetzblatt II **Nr. 204/2016** kundgemacht.

**Aktuelle Bestimmungen** und den Lehrplan im Detail finden Sie unter:

[www.abc.berufsbildendeschulen.at](http://www.abc.berufsbildendeschulen.at) > Quick-Links > Lehrpläne

## **LEHRPLAN FÜR DEN PFLICHTGEGENSTAND GESCHICHTE UND SOZIALKUNDE, POLITISCHE BILDUNG**

### I. Jahrgang

#### 1. und 2. Semester:

#### **Bildungs- und Lehraufgabe**

*Die Schülerinnen und Schüler können*

*im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“*

- *die Merkmale von Hochkulturen bzw. eigenständigen Kulturen benennen,*
- *antike sowie frühmittelalterliche Staats- und Regierungsformen wiedergeben,*
- *grundlegende gesellschaftliche Entwicklungen vergleichen und in einen Kontext einordnen,*
- *politische Grundbegriffe erklären.*

*im Bereich „Kultur und Wissenschaft“*

- *die fachspezifische Methodik beschreiben,*
- *Probleme der Periodisierung erkennen und beschreiben,*
- *Merkmale von Hochkulturen vergleichen,*
- *kunst- und kulturhistorische Merkmale der Antike und des frühen Mittelalters erkennen und zuordnen,*
- *die Entwicklung der Weltreligionen zusammenfassen und mit eigenen Worten erklären.*

*im Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“*

- *demokratiepolitische Prozesse erkennen und vergleichen,*
- *Diversitäten einzelner Völker, Staaten und Kulturen benennen und in eigenen Worten erklären,*
- *fachspezifische Texte und Materialien zusammenfassen.*

*im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“*

- *historische Erlebniswelten erfahrbar machen.*

---

**Lehrstoff:**

*Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:*

*die Antike, das Frühmittelalter, Vergleich von Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen, politische Bildung*

*Bereich „Kultur und Wissenschaft“:*

*Quellen der Ur- und Frühgeschichte, der Antike, des Frühmittelalters, Hochkulturen, Periodisierung*

*Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“:*

*Weltreligionen, Formen des Zusammenlebens, politische Bildung, Methodik, Quellenkunde*

*Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:*

*Ur- und Frühgeschichte, Antike, Frühmittelalter, politische Bildung*

II. Jahrgang:

3. Semester (Kompetenzmodul 3):

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

*Die Schülerinnen und Schüler können*

*im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“*

- *den Aufbau einer mittelalterlichen Gesellschaft bzw. Herrschaftsstrukturen benennen,*
- *gegenseitigen Abhängigkeiten innerhalb einer Gesellschaft analysieren,*
- *die europäische Staatenwelt in ihrer Entstehung erklären,*
- *wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen und auf ihre politische und gesellschaftliche Bedeutung hin hinterfragen.*

*im Bereich „Kultur und Wissenschaft“*

- *kulturhistorische sowie wissenschaftliche Entwicklungen der mittelalterlichen Welt erkennen und diese zuordnen,*
- *die fachspezifische Methodik unter Anleitung anwenden.*

*im Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“*

- *Abhängigkeiten innerhalb einer Gesellschaft herausarbeiten,*
- *fachspezifische Texte und Materialien analysieren.*

*im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“*

- *historische Erlebniswelten erfahrbar machen.*

**Lehrstoff:**

*Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:*

*Mittelalter, Feudalismus, Österreich/die Erblände im Mittelalter, politische Bildung*

*Bereich „Kultur und Wissenschaft“:*

*Romanik, Gotik, Renaissance, Humanismus, Barock*

*Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“:*

*Mittelalter, Feudalismus, Österreich/die Erblände im Mittelalter, politische Bildung*

*Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:*

*Mittelalter, Feudalismus, Österreich/die Erblände im Mittelalter, politische Bildung*

---

4. Semester (Kompetenzmodul 4):

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

*Die Schülerinnen und Schüler können*

*im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“*

- *den Aufbau und die Entwicklung einer frühneuzeitlichen Gesellschaft bzw. Herrschaftsstrukturen benennen,*
- *die Entwicklung eines neuen Welt- und Menschenbilds erklären,*
- *neue Wirtschaftsformen erkennen und ihre gesellschaftliche Bedeutung hinterfragen,*
- *konfessionelle Gegensätze und deren Auswirkungen in möglichen Zusammenhängen erklären,*
- *die europäische Staatenwelt in ihrer Entstehung vertiefend erklären.*

*im Bereich „Kultur und Wissenschaft“*

- *Zusammenhänge zwischen Realpolitik und Kunst/Wissenschaft herstellen,*
- *Epochenbegriffe und -wertungen hinterfragen,*
- *neuzeitliche Entwicklungen und Entdeckungen einer neuen Geisteshaltung zuordnen,*
- *die fachspezifische Methodik selbstständig anwenden.*

*im Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“*

- *politische Argumentation darstellen und vergleichend kritisieren,*
- *fachspezifische Texte und Materialien vergleichen.*

*im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“*

- *historische Erlebniswelten erfahrbar machen.*

**Lehrstoff:**

*Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:*

*Was ist neu an der Neuzeit?, Barock, Absolutismus, Aufklärung, politische Bildung*

*Bereich „Kultur und Wissenschaft“:*

*Aufklärung, höfische Kultur, Erfindungen und Entdeckungen, Weltbild um 1500*

*Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“:*

*Barock, Absolutismus, Aufklärung, politische Bildung*

*Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:*

*Was ist neu an der Neuzeit?*

---

III. Jahrgang:

5. Semester (Kompetenzmodul 5):

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“

- revolutionäre Prozesse und Gegenbewegungen beurteilen,
- neue politische und gesellschaftliche Ideen bewerten,
- die europäische Staatenwelt in ihrer Entstehung analysieren.

im Bereich „Kultur und Wissenschaft“

- die Industrielle Revolution und deren Auswirkungen interpretieren,
- die Diversität kultureller Zentren analysieren,
- die fachspezifische Methodik erläutern,
- fachspezifische Texte und Materialien beurteilen.

im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“

- historische Erlebniswelten erfahrbar machen.

**Lehrstoff:**

Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:

Revolutionäre Prozesse am Ende des 18. Jahrhunderts, Napoleon, Liberalismus, Nationalismus, Restauration, Imperialismus, Kapitalismus, Sozialismus, Österreich im 19. Jahrhundert, politische Bildung

Bereich „Kultur und Wissenschaft“:

Österreich im 19. Jahrhundert, Wien als kulturelles Zentrum, Judentum und dessen kulturelle Manifestation

Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:

Revolutionäre Prozesse am Ende des 18. Jahrhunderts, Österreich im 19. Jahrhundert, politische Bildung

6. Semester (Kompetenzmodul 6):

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“

- Ursachen für den Ersten Weltkrieg begründen,
- den Ausgang des Ersten Weltkriegs und dessen Folgen darstellen,
- Ideologien der Zwischenkriegszeit gegenüberstellen,
- Ursachen für den Zweiten Weltkrieg begründen.

im Bereich „Kultur und Wissenschaft“

- den Aufbruch in die Moderne erläutern,
- die gewählte fachspezifische Methodik begründen.

im Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“

- neue Darstellungsformen untersuchen und interpretieren.

im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“

- historische Erlebniswelten erfahrbar machen.

---

**Lehrstoff:**

*Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:*

*Der Weg in den Ersten Weltkrieg, der Erste Weltkrieg und dessen Folgen, Zwischenkriegszeit, der Zweite Weltkrieg, politische Bildung*

*Bereich „Kultur und Wissenschaft“:*

*Kunst als Spiegel der Gesellschaft, Aufbruch in die Moderne*

*Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“:*

*Kunst und Kultur rund um die Jahrhundertwende, politische Bildung, Mensch und Grundrechte*

*Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:*

*Der Weg in den Ersten Weltkrieg, der Erste Weltkrieg und dessen Folgen, Zwischenkriegszeit, der Zweite Weltkrieg, politische Bildung, Mensch und Grundrechte*

V. Jahrgang – Kompetenzmodul 9:

9. Semester:

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

*Die Schülerinnen und Schüler können*

*im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“*

- *die Welt nach 1945 darstellen,*
- *Konflikte nach 1945 erklären,*
- *gesellschaftspolitische Entwicklungen nach 1945 bewerten.*

*im Bereich „Kultur und Wissenschaft“*

- *Medien als meinungsbildenden Faktor erkennen,*
- *zur zeitgenössischen Kunst als möglichem Abbild der Gesellschaft Stellung nehmen,*
- *Chancen und Gefahren wissenschaftlicher Entwicklung diskutieren.*

*im Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“*

- *Medieninhalte nach fachspezifischer Methodik bewerten,*
- *aktuelles Zeitgeschehen als Wurzel für Zukünftiges darstellen.*

*im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“*

- *historische Erlebniswelten erfahrbar machen.*

**Lehrstoff:**

*Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:*

*die Welt nach 1945, Kalter Krieg, Stellvertreterkriege, Ende des Kolonialismus, Globalisierung, EU als Friedensprojekt, aktuelles Zeitgeschehen als Wurzel für Zukünftiges*

*Bereich „Kultur und Wissenschaft“:*

*Moderne und Postmoderne, Medien als historischer Faktor, gesellschaftliche Diversität, politische Bildung*

*Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“:*

*politische Modelle, die Welt nach 1945, Kalter Krieg, Stellvertreterkriege, Ende des Kolonialismus,*

*Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:*

*die Welt nach 1945, Kalter Krieg, Stellvertreterkriege, Ende des Kolonialismus, Globalisierung, EU als Friedensprojekt, aktuelles Zeitgeschehen als Wurzel für Zukünftiges*

---

10. Semester:

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

*Die Schülerinnen und Schüler können*

*im Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“*

- *Entwicklungen in der 2. Republik interpretieren,*
- *die Welt nach 1989 erörtern,*
- *zu Grundlagen, Wesen und Instrumente der Demokratie Stellung beziehen.*

*im Bereich „Kultur und Wissenschaft“*

- *die Folgen der technisierten Welt bewerten.*

*im Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“*

- *fachspezifische Texte und Materialien interpretieren,*
- *fachspezifische Medieninhalte entwickeln.*

*im Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“*

- *historische Erlebniswelten erfahrbar machen.*

**Lehrstoff:**

*Bereich „Politik, Gesellschaft und Wirtschaft“:*

*2. Republik, soziale und politische Bewegungen seit 1945, Globalisierung, EU als Friedensprojekt, aktuelles Zeitgeschehen als Wurzel für Zukünftiges*

*Bereich „Kultur und Wissenschaft“:*

*Medien im 21. Jahrhundert, Zeitgenössische Kunst und Kultur*

*Bereich „Selbstkompetenz, Interaktion und Kommunikation“:*

*2. Republik, soziale und politische Bewegungen seit 1945, EU, politische Bildung*

*Bereich „Transfer in das sozialpädagogische Berufsfeld“:*

*2. Republik, soziale und politische Bewegungen seit 1945, EU, politische Bildung*

**Didaktische Grundsätze des Pflichtgegenstandes Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung:**

*Durch exemplarischen Unterricht ist der Erwerb eines historischen Grundrasters sicherzustellen, wobei einerseits historische Vorgänge unter Beachtung ihrer Auswirkungen auf die Welt von heute betrachtet werden, andererseits werden ausgehend von Ereignissen der Gegenwart deren Ursachen aufgezeigt.*

*Die Vermittlung bzw. Verwendung von Fachsprache und unterschiedlichen Quellen und deren kritische Beurteilung ist Voraussetzung.*

*Bei historischen Längs- und Querschnitten sind lokale bis globale Dimensionen zu berücksichtigen.*

*Die Alltagsgeschichte ist unter besonderer Berücksichtigung der Situation der Familie und anderer sozialer und ethnischer Gruppen sowie der Geschlechterverhältnisse in Vergangenheit und Gegenwart zu vermitteln.*

*Die Schülerinnen und Schülern sind dabei zu unterstützen, Einsicht in politische Verhaltensweisen und Orientierungshilfe für persönliches politisches und soziales Engagement zu erlangen.*